

Formular für

Fachgutachten zur Bewerbung um ein Studienstipendium

.....
Name, Vorname der Bewerberin/des Bewerbers

.....
Name, Vorname der Fachgutachterin/des Fachgutachters, Fach

.....
Dienstadresse, Email-Adresse, Tel.-Nr. der Fachgutachterin/des Fachgutachters

Allgemeines:

Wir bitten Sie als Fachgutachterin/Fachgutachter, in jedem Fall alle nachfolgenden Punkte zu bewerten. Sofern die vorgesehenen Felder nicht ausreichen, fügen Sie bitte am Ende Ihre weiteren Anmerkungen hinzu.

Hat die Bewerberin/der Bewerber zum Zeitpunkt der Bewerbung noch nicht mit dem Studium begonnen, erwarten wir das Fachgutachten von einer Lehrerin/einem Lehrer. Nach Aufnahme des Studiums muss das Fachgutachten von einer (Junior-)Professorin/einem (Junior-)Professor, einer Privatdozentin/einem Privatdozenten oder in begründeten Ausnahmefällen von einer promovierten Wissenschaftlichen Mitarbeiterin/einem promovierten Wissenschaftlichen Mitarbeiter erstellt werden.

Informationen zum Bewerbungsverfahren:

Bärbel Karger, Tel.: 030 / 28534-400, E-Mail: studienwerk@boell.de, Web: www.boell.de/studienwerk

1. Aus welchem Zusammenhang kennen Sie die Bewerberin/den Bewerber?

2. Auf welchen Zeitraum und welche Situation, z.B. die Arbeit im Unterricht oder in Seminaren, stützt sich Ihr Urteil?

3. Bei Schülerinnen/Schülern:

Ihre/Seine bisherigen Schulleistungen sind überdurchschnittlich unterdurchschnittlich

Sie/Er gehört in ihrem/seinem Jahrgang zu den besten 5% 10% 20% % keine Aussage

Sie/Er hat sich freiwillig engagiert (z.B. Schulsprecherin/Schulsprecher, Mitarbeit bei der Schülerzeitung, Teilnahme an AGs) ja nein

Wenn ja, was genau hat sie/er mit welchem Ergebnis gemacht? Gibt es besondere Erfolge?

4. Bei Studierenden:

Ihre/Seine bisherigen Studienleistungen sind überdurchschnittlich unterdurchschnittlich
Sie/Er gehört in ihrem/seinem Jahrgang zu den besten 5% 10% 20% % keine Aussage

Wie schätzen Sie die Studierfähigkeit und das Potenzial hinsichtlich des Studiums ein? überdurchschnittlich unterdurchschnittlich

Kommentar:

Lassen die bisherigen einzelnen Studienleistungen eine besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit erkennen? ja nein

Kommentar:

Wie schätzen Sie ihre/seine Leistungsbereitschaft ein? Bitte nennen Sie auch Beispiele dafür. überdurchschnittlich unterdurchschnittlich

Kommentar:

Lassen schriftliche Arbeiten oder die sonstige Mitarbeit erkennen, dass sie/er voraussichtlich eine überdurchschnittliche Abschlussleistung erbringen wird? ja nein

Kommentar:

Wie bewerten Sie ihre/seine analytischen Fähigkeiten, das Kommunikationsverhalten und die Auffassungsgabe? überdurchschnittlich unterdurchschnittlich

Kommentar:

5. Gesamtbeurteilung der persönlichen und fachlichen Eignung, weitere Anmerkungen:

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

Bitte reichen Sie das Fachgutachten im Original mit Originalunterschrift direkt bei uns ein oder übergeben Sie es der Bewerberin/dem Bewerber in einem verschlossenen Umschlag, so dass es den Bewerbungsunterlagen direkt beigelegt werden kann.

Wir bitten um Verständnis, dass im Interesse der Bewerberin/des Bewerbers das Gutachten rechtzeitig zum Bewerbungsschluss (Poststempel 1. März bzw. 1. September) vorliegen muss.

Bitte senden Sie das Fachgutachten an unsere **Postanschrift**:

Heinrich-Böll-Stiftung e.V.
Studienwerk
Schumannstr. 8
10117 Berlin